

Beschluss zur Vergabe des Regenwasserkanals in der Straße „Zur Kirche“ in Pretzschendorf

Vorlage an: <input checked="" type="checkbox"/> Verwaltungsrat - öffentlich -

Beratungsfolge:

Verwaltungsrat am 12.11.2024 - öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat des Abwasserzweckverbandes „Muldental“ beschließt die Vergabe der Bauleistungen „Neubau Regenwasserkanalisation Zur Kirche“ in Pretzschendorf (Investitions-Nr. 91) an die Firma Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH, Dresdner Straße 27a, 09599 Freiberg in Höhe von brutto 292.210,69 EUR.

Begründung:

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, die Gemeinde Klingenberg und der AZV Muldental planen im Klingenger Ortsteil Pretzschendorf eine koordinierte Baumaßnahme auf der K 9013 „Zur Kirche“.

Der AZV betreibt in einem Teilabschnitt eine Regenwasserkanalisation, welche Straßenwasser und Niederschlagswasser privater Dritter aufnimmt. Diese Kanalisation befindet sich in einem sehr schlechten Zustand und ist sehr flach verlegt. Wir konnten erstmals den Landkreis davon überzeugen, mit dem Verband eine sog. Fiktivkostenvereinbarung abzuschließen. D. h., dass der Verband den Kostenanteil vom Straßenbaulastträger erstattet bekommt, welchen er für eine fiktiv geplante eigene Straßenentwässerung hatte aufwenden müssen. Nach Berechnung der Kosten und zahlreichen Verhandlungen haben wir uns nicht auf eine fixe Kostenerstattung verständigt, sondern auf 50 % unserer Baukosten des Loses 2.

Der AZV beauftragt 292.210,69 € von der Gesamtangebotssumme in Höhe von 388.862,05 €. Den verbleibenden Betrag beauftragt das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Von der Auftragssumme des AZV erhalten wir nach Abschluss der Baumaßnahme eine Kostenbeteiligung vom LRA in Höhe von voraussichtlich 91.440,65 € sowie von der Gemeinde Klingenberg für das Los 5 (Straßenbau Thomas-Müntzer-Straße) 39.272,46 €. Die tatsächlichen Kosten betragen daher 161.497,58 €.

Zur Submission lagen 5 Angebote vor. Der günstigste Bieter, die Firma LSTW, unterschreitet mit seinem Angebot die Kostenberechnung des Planungsbüros um ca.

6 %. Im Wirtschaftsplan sind die Kosten eingestellt, so dass die Verbandsverwaltung die Vergabe der Bauleistung empfiehlt.

Die Möglichkeit, Fördermittel zu akquirieren, ist nicht gegeben.

Nahere Details zum Vergabeverfahren sind dem beiliegenden Vergabevorschlag zu entnehmen.

Mit der Gemeinde Klingenberg ist noch eine gesonderte Vereinbarung bezüglich der Weiterberechnung des Loses 5 (Straßenbau Thomas-Müntzer-Straße) sowie der Mitbenutzung der Regenwasserkanalisation abzuschließen.

Anlagen

Anlage 1: Vergabevorschlag IWB vom 08.10.2024

Anlage 2: Vergleich zu Kostenberechnung

Anlage 3: Ermittlung anteilige Auftragssumme AZV und Kostenbeteiligungen

Neubau RW-Kanäle und Straßenbau „Zur Kirche“ (K9013) in Pretzschendorf

- Prüfbericht und Vergabevorschlag -



Bannewitz, am 08.10.2024

Neubau RW-Kanäle und Straßenbau „Zur Kirche“ (K9013) in Pretzschendorf

- Prüfbericht und Vergabevorschlag -


Auftraggeber: Abwasserzweckverband Muldentale
09633 Halsbrücke, Bahnhofstraße 2

Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
01796 Pirna, Schloßhof 2/4

Auftragnehmer: Ingenieurbüro für Wasser und Boden GmbH
01728 Bannewitz, Turnerweg 6

Bearbeiter: M Sc F. Schwalbe
Staatl geprüfter Bautechniker D Gerber
S Lange

Bannewitz, am 08.10 2024


Signer ID W151R2TXAB
D Zönnichen
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

Prüfbericht und Vergabevorschlag		Seite
1	Prüfbericht	1
1 1	Allgemeines	1
1 2	Angebotssummen vor Prüfung	1
2	Wertungsstufe 1: formale Angebotsauswertung	1
3	Wertungsstufe 2 Eignungsprüfung	2
4	Wertungsstufe 3 Prüfung der Angemessenheit der Preise	2
4.1	Preisnachlässe	2
4.2	Nebenangebote	2
4 3	Preisangebot	2
4.3.1	Prüfung der Preisansätze	2
4.3 2	Prüfung der Bietereintragungen und Nachweise	3
4.3 3	Prüfung des Nachunternehmeranteils	3
4.4	Wertungsstufe 4 Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes	3

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Zusammenstellung Angebotssummen vor Prüfung	1
Tabelle 2	Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung	2

Anlagenverzeichnis

Submissionsprotokoll
Submissionsliste
Übersicht eingereichte Unterlagen
Übersicht Abweichungen der Angebote untereinander
Übersicht NAN- Anteile
Nebenangebote
Kalkulationsansätze
Preisspiegel

PRÜFBERICHT UND VERGABEVORSCHLAG

1 Prüfbericht

1.1 Allgemeines

Die Ausschreibung der Baumaßnahme „Neubau RW-Kanäle und Straßenbau „Zur Kirche“ (K9013) in Pretzschendorf“ erfolgte öffentlich nach VOB/A.

Zum Eröffnungstermin am 02.10.2024, 10:04 Uhr lagen von fünf Firmen Angebote vor

Es wurden fünf Angebote in die Prüfung einbezogen

1.2 Angebotssummen vor Prüfung

Tabelle 1 Zusammenstellung Angebotssummen vor Prüfung

Nr.	Bieter	Ort	Angebotssumme [€ brutto]
1	Teichmann Bau GmbH	Meißner Straße 23, 01723 Wilsdruff	445 502,61
2	STRABAG AG, Bereich Ostsachsen, Gruppe Sächs Bergland	Gewerbering 7a, 01744 Dippoldiswalde	441 698,13
3	Bö-Fi Hoch- und Tiefbau GmbH	Mittelgebirgsstraße 2, 09638 Lichtenberg	473 929,25
4	Drebbau Rohr- und Tiefbau GmbH	Zum Gewerbestraße 2, 01737 Kleinopitz	696 965,61
5	Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau	Dresdner Straße 27a, 09599 Freiberg	388 862,05

2 Wertungsstufe 1: formale Angebotsauswertung

Ausschlussgründe nach § 16 Abs. 1 VOB/A

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote | <input type="checkbox"/> ausschließbare Angebote, insbesondere wegen Insolvenz, Steuerschulden, keine Anmeldung bei Berufsgenossenschaft |
| <input type="checkbox"/> Fehlen von Preisangaben | <input type="checkbox"/> ausschließbare Nebenangebote, insbesondere Nebenangebote, die nicht auf besonderer Anlage gemacht worden oder als solche nicht deutlich gekennzeichnet sind |
| <input type="checkbox"/> fehlende Unterschrift | <input type="checkbox"/> ausschließbare Angebote, aufgrund vorsätzlicher unzutreffender Erklärungen in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit |
| <input type="checkbox"/> Änderung der Verdingungsunterlagen | |
| <input type="checkbox"/> wettbewerbswidrige Absprachen | |
| <input type="checkbox"/> nicht zugelassene Nebenangebote | |
| <input type="checkbox"/> sonstige zu begründende Ausschlussgründe | |

Weitere Ausschlussgründe lt. Anlage zu § 5 Abs. 1 SächsVergabeG

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> zweifelhafte Bieterangaben | <input type="checkbox"/> Angebot enthält nicht die geforderten oder nachgeforderten Erklärungen und Nachweise |
|---|---|

Mit dem Angebot waren die Formblätter 221 „Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation“ oder 222 „Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme“ sowie das Formblatt 233 „Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen“ und ein Präqualifikationsnachweis bzw. das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ einzureichen. Guteschutz Kanalbau mind. AK 3 Nachweis war ebenfalls erforderlich.

Die Bieter **Strabag AG** und **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau** legten die geforderten Unterlagen mit dem Angebot vollständig vor. Beim Bieter **Teichmann Bau GmbH** fehlte das Formblatt 221/222. Der Nachweis Guteschutz Kanalbau mind. AK 3 fehlt beim Bieter

Bö-Fi Hoch- und Tiefbau GmbH Bei der **Drebau Rohr- und Tiefbau GmbH** fehlten die Formblätter 221/222 und 233

Aufgrund der Platzierungen wird auf die Nachforderungen der fehlenden Unterlagen verzichtet.

3 Wertungsstufe 2: Eignungsprüfung

Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurden mittels der folgenden Nachweise geprüft

- Formblatt 124 oder PQ-Nachweis
- Güteschutz Kanalbau mind AK 3

Die Bieter erfüllen die Bedingungen.

4 Wertungsstufe 3: Prüfung der Angemessenheit der Preise

4.1 Preisnachlässe

Die Bieter haben keine Nachlässe angeboten

4.2 Nebenangebote

Der Bieter **STRABAG AG** hat ein Nebenangebot eingereicht Anstelle des ausgeschriebenen Materials PP SN 10, bietet die STRABAG AG KG 2000 SN 10 an Aufgrund der Gleichwertigkeit des Materials, wird das Nebenangebot gewertet

4.3 Preisangebot

Nach der rechnerischen Auswertung der Angebote ergibt sich folgende Reihenfolge

Tabelle 2 Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung

Platz	Nr.	Bieter	Angebotssumme [€ brutto]
1	5	Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau	388 862,05
2	2	STRABAG AG, Bereich Ostsachsen, Gruppe Sächs Bergland	432 172,11 inkl Nebenangebot
3	1	Teichmann Bau GmbH	445 502,61
4	3	Bö-Fi Hoch- und Tiefbau GmbH	473 929,25
5	4	Drebau Rohr- und Tiefbau GmbH	696 965,61

Das preisgünstigste Angebot wurde von der **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau** eingereicht.

Der zweitplatzierte Bieter, die **Strabag AG**, liegt 11,14 % darüber

Das Angebot der **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau** liegt 5,84 % unter der Kostenberechnung der IWB GmbH

4.3.1 Prüfung der Preisansätze

Laut Sächsischem Vergabegesetz § 5 „Prüfung und Wertung der Angebote“ Punkt (2) darf auf ein Angebot mit einem unangemessen hohen oder niedrigen Preis der Zuschlag nicht erteilt werden Die Angemessenheit des Preises ist insbesondere dann zweifelhaft, wenn ein Angebot um mehr als 10 Prozent von dem nächsthöheren oder nächstniedrigeren Angebot abweicht Das Angebot der **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau** weicht um 11,14 % vom zweitplatzierten Bieter ab

Angaben zur Preisermittlung (Formblatt 221 bzw. 222)

Der Vergleich der Einzelansätze für Lohnkosten, Stoffkosten, Baustellengemeinkosten, Gerätevorhaltekosten ergab, dass die **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau** eine geringere Stundenanzahl, geringere Stoffkosten und einen geringeren Nachunternehmeransatz hat

4.3.2 Prüfung der Bieterbeiträge und Nachweise

Es waren keine Bieterbeiträge zu tätigen

4.3.3 Prüfung des Nachunternehmeranteils

Die Firma **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau** gab bei Angebotsabgabe an, folgende Leistungen durch Nachunternehmer erbringen zu lassen

- Verkehrsicherung
- Markierung
- Herstellen und Sicherung Achsen
- Bestandsdokumentation
- Plattendruckversuche
- Deklarationsanalysen
- Kanalprüfung
- Rohrvortrieb

Der Anteil der Nachunternehmerleistungen beträgt 6,2 % der Angebotssumme (siehe Übersicht, Anlage 5)

4.4 Wertungsstufe 4: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Das Angebot der Firma **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wegebau** wird als das wirtschaftlichste Angebot festgestellt und zur Beauftragung vorgeschlagen. Das Angebot ist vollständig und entspricht den Anforderungen. Gegen die Eignung des Bieters bestehen keine Bedenken.

Der Angebotspreis beträgt

326 774,83 €	netto
<u>62 087,22 €</u>	USt (19 %)
<u>388.862.05 €</u>	brutto



	IWB	Bieter				
		Teichmann	STRABAG*	Bö-Fi	Drebau	Landschaftsgestaltung
Angebotssumme (brutto)	412.968,68 €	445.502,61 €	432.172,11 €	473.929,25 €	696.965,61 €	388.862,05 €
IWB	100%	107,88%	104,65%	114,76%	168,77%	94,16%
Teichmann	92,70%	100%	97,01%	106,38%	156,44%	87,29%
STRABAG*	95,56%	103,08%	100%	109,66%	161,27%	89,98%
Bö-Fi	87,14%	94,00%	91,19%	100%	147,06%	82,05%
Drebau	59,25%	63,92%	62,01%	68,00%	100%	55,79%
Landschaftsgestaltung	106,20%	114,57%	111,14%	121,88%	179,23%	100%
Platzierung	-	3	2	4	5	1

* inkl. Nebenangebot

RW Kanal und Straßenerneuerung Zur Kirche, Pretzschendorf

Ermittlung der jeweiligen Auftragssummen - Beispielrechnung

LOS	LOS 1	LOS 2	LOS 3	LOS 4	LOS 4	Los 5	Gesamt
AG		AZV	AZV	LRA	AZV	AZV	
Baukosten brutto *	72.241,02 €	140.530,99 €	57.042,08 €	78.695,90 €	8.375,45 €	31.976,60 €	388.862,04 €

Auftraggeber aus Los 2-5, AZV 237.925,12 € 75,15%

Auftraggeber aus Los 2-5, LRA 78.695,90 € 24,85%

Gesamtbaukosten Los 2-5 316.621,02 € 100,00%

anteilige Kosten Los 1, AZV 54.285,57 € 75,15%

anteilige Kosten Los 1, LRA 17.955,45 € 24,85%

Gesamtkosten Los 1 72.241,02 € 100,00%

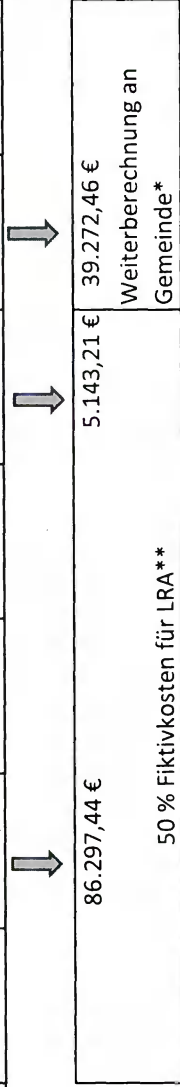
Vergabesumme AZV 292.210,69 € (anteilig Los 1, Los 2 und 3, anteilig Los 4, Los 5)

Vergabesumme LRA 96.651,35 € (anteilig Los 1 anteilig Los 4)

Gesamtsumme 388.862,04 €

intern - für Verteilung des Los 1 zur Berechnung der Kostenanteile

LOS	LOS 2	LOS 3	LOS 4	Los 5	Gesamt
AG	AZV	AZV	LRA	AZV	
Kosten brutto	140.530,99 €	57.042,08 €	78.695,90 €	8.375,45 €	316.621,02 €
Anteil an Kosten Los 2-5 in %	44,38%	18,02%	24,85%	2,65%	100,00%
Anteil Los 1	32.063,89 €	13.014,86 €	17.955,45 €	1.910,96 €	72.241,02 €
Kosten nach Verteilung Los 1	172.594,88 €	70.056,94 €	96.651,35 €	10.286,41 €	392.272,46 €



86.297,44 €	5.143,21 €	39.272,46 €
50 % Fiktivkosten für LRA **		Weiterberechnung an Gemeinde*

Kostenanteil LRA ** 91.440,65 €

* Summen sind vorläufig aus Submissionsergebnis, Abrechnung lt. tatsächlichen Baukosten

** siehe Vereinbarung, zzgl. Planung und Sonderkosten,